Protokoll der Kirchgemeindeversammlung

Versammlungsprotokoll Nr. 26-01

Datum: 31.03.2026

Ort: Pfarrhaus Grüsch

Anwesend: 14 Stimmberechtigte

absolutes Mehr: 8 (Anwesende : 2 + 1)

Entschuldigungen: Natalia Sauter

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung Protokoll KG-Versammlung vom 17. Nov. 2025
3. Jahresberichte 2025 (Präsidium und Pfarramt)
4. Jahresrechnung 2025
5. Revisorenbericht und Genehmigung der Jahresrechnung 2025
6. Anschaffung Büromöbel und Krediterteilung
7. Sanierung Hochparterre und Krediterteilung
8. Beschluss über Gestaltung der Umgebung und Krediterteilung
9. Wiederwahlen Vorstand
10. Varia und Umfrage

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident, Dr. Hans-Rudolf Brunner, begrüsst die anwesenden Kirchgemeindemitglieder und heisst sie zur heutigen KG-Versammlung herzlich willkommen. Die Traktandenliste wurde fristgerecht publiziert.

Als Stimmenzähler wird Urban Battaglia gewählt.

Einwände zur Traktandenliste gibt es keine.

2. Genehmigung Protokoll KG-Versammlung vom 17.11.2025

Das Protokoll wurde vorschriftsgemäss zur Kenntnis gebracht und von der Versammlung genehmigt.

3. Jahresberichte 2025 (Präsidium und Pfarramt)

Der Präsident Hans-Rudolf Brunner, Pfarrer Dirk Schulz sowie Sozialdiakonin Seraina Raymann präsentieren ihre Jahresberichte. Seraina Raymann bringt ihren Bericht via Fotopräsentation. Sie erklärt auf Wunsch noch genauer was das Jugendfestival Refine ist. Die Versammlung stimmt den Berichten einstimmig zu.
Die Jahresberichte werden separat abgelegt.

4. Jahresrechnung 2025

Der Präsident stellt die Jahresrechnung 2025 der Versammlung in einer vereinfachten Form detailliert vor und erläutert die wichtigsten Punkte. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 3‘031.91 bei Einnahmen von CHF 1’647’132.66 und Ausgaben von CHF 1’644’100.75. Budgetiert wurde ein Verlust von CHF 28’910.00. Dass ein Gewinn resultiert, hat die Kirchgemeinde vor allem den Steuereinnahmen zu verdanken. Ebenfalls wurden höhere Ausgaben beim Lohn der Sozialdiakonin budgetiert. Zum Zeitpunkt der Budgetierung wusste die Kirchgemeinde noch nicht, dass Seraina Raymann bei uns arbeiten wird und es musste davon ausgegangen werden, dass Stellvertretungen eingesetzt werden müssen. Die Einlage in die Vorfinanzierung für das Pfarrhaus Fanas beträgt CHF 12’107.95. Es konnten zusätzlich CHF 12‘000.-- in die Vorfinanzierung für die Sanierung der Gebäude eingelegt werden. Das Eigenkapital beläuft sich per 31.12.2025 nach der Gewinnverbuchung auf CHF 2’040’878.69.
Hans-Rudolf Brunner erklärt auf Anfrage aus der Versammlung kurz, warum die drei Kirchen Grüsch, Fanas, Valzeina mit je einem Vermögenswert von Fr. 1.- in der Bilanz aufgeführt sein müssen.

5. Revisorenbericht und Genehmigung der Jahresrechnung 2025

Die Revisoren, Cornelia Zimmermann und Urban Battaglia, haben die Rechnung geprüft und bedanken sich herzlich beim Kassier sowie bei der Buchhalterin für die geleistete Arbeit. Der Revisorenbericht wird von Urban Battaglia vorgelesen. Die Revisoren beantragen der Versammlung die Genehmigung der Rechnung 2025 und die Entlastung des Vorstandes. Diesem Antrag wird ohne Gegenstimme zugestimmt. Der schriftlich verfasste Revisorenbericht befindet sich bei der Rechnungsablage.

6. Anschaffung Büromöbel und Krediterteilung

Präsident Hans-Rudolf Brunner zeigt auf, welche Möbel für das neue Bürogebäude noch angeschafft werden müssen. Es sind dies:

- Konferenztisch mit 8 Stühlen für Sitzungszimmer
- 2 Stehleuchten für 3 Arbeitsplätze
- 1 Schreibtisch mit Unterstellkorpus und Bürostuhl (Büro 1)
- 1 Seitenrollschrank mit Regalaufsatz (Büro 1)
- 1 Schreibtisch mit Bürostuhl (Büro 2)
- 2 Seitenrollschränke (Büro 2)

Der Offerte von CHF 18‘000.-- von Bärtsch & Dobal wird zugestimmt.

7. Sanierung Hochparterre und Krediterteilung

Georg Niggli erklärt kurz, warum „diese Ebene“ Hochparterre genannt wird, zeigt den Plan für die Sanierung auf und erklärt die wichtigsten Punkte.

- Zugang mit Rollstuhl-Lift und Treppe
- Neue Küche mit Office und Zugang zum Saal
- Sanierung sanitäre Anlagen (2 WC)
- Vergrösserung des Eingangsbereichs
- Sanierung Saal und gesamte Elektroanlage

Die Versammlung genehmigt den Kredit von CHF 311‘000.-- für die Sanierung einstimmig.

8. Beschluss über Gestaltung der Umgebung und Krediterteilung

Georg Niggli erläutert die Vorschläge des Vorstandes zur Umgebungsgestaltung des Pfarrhauses.

- Für den Zugang zum Hochparterre mit Lift und Treppe werden glatte, grosse Platten verwendet, weil sie für Rollstühle und Rollatoren gut geeignet sind.
- Die Fusswege westlich und östlich des Pfarrhauses werden mit Natursteinplatten in Beton gefertigt.
- An Stelle der Steinmauer wird eine Grünböschung erstellt.
- Die Bäume und Sträucher werden zurückgeschnitten.
- Die Wiese südlich des Pfarrhauses wird als Spielwiese genutzt.
- Es werden zusätzliche Sträucher zur Landstrasse und zum Nachbar Ost gepflanzt.
- Ein starker Roboter für die Wiese wird angeschafft.

Die Versammlung stimmt der neuen Gestaltung und dem Kredit von CHF 53‘000.-- zu.

9. Wiederwahlen Vorstand

Hans Wieland steht zur Wiederwahl und wird mit Applaus einstimmig für eine weitere Amtsperiode gewählt.

10. Varia und Umfrage

Georg Niggli bedankt sich für die Zustimmung der Kredite. Er versichert der Versammlung, dass der Kirchgemeinde trotz diesen Investitionen noch genügend finanzielle Mittel zur Verfügung stehen.
Ebenfalls bedankt er sich ganz herzlich beim Präsidenten für die geleistete Arbeit und sein grosses Engagement.

Schluss der Versammlung: 20.15 Uhr

Protokoll verfasst durch die Sekretärin	Präsident
……..	……
Michaela Meier	Dr. Hans-Rudolf Brunner

Grüsch, 31.03.2026